

Protokoll der Ausschusssitzung des Sport-, Bildungs-, Jugend- und Sozialausschusses der Gemeinde Leezen vom 16. Juni 2016 in Budörphus

Beginn 19.30 Uhr

Ende 20.30 Uhr

Teilnehmer: Ellen Pjede, Dirk Mäckelmann, Ulrich Schütze, Peter Böhm, Klaus Stolten, Birgit Hildebrandt, Holger Rickert

entschuldigt fehlten: Markus Herwig, Dieter Kaben

als Gäste: Ulrich Schulz, Elke Koch, Harald Hatje

Tagesordnung: Siehe Einladung

TOP 1: Harald Hatje fragt, ob man nicht am Budörphus ein frei verfügbares WLAN-Angebot realisieren könnte. Es müsste nur ein entsprechender Router eingebaut werden. Vielleicht wäre es sinnvoll, einen Fachmann vom Chaos Computer Club o.ä. einzuladen. Der Bürgermeister erwidert, dass das Amt Leezen die freie Nutzung von WLAN ablehnt. Dirk Mäckelmann erklärt, dass eine öffentliche Nutzung von WLAN auf dem Hotspot der Raiffeisenbank Leezen möglich ist.

TOP 2: Das Protokoll der letzten Ausschusssitzung vom 09.09.2015 wird genehmigt.

TOP 3: Peter Böhm stellt den aktuellen Internetauftritt der Gemeinde Leezen vor und erläutert, was abgeändert werden muss. Bestandteile daraus können ohne Schwierigkeiten überarbeitet und übernommen werden.

Dann wird der Internetauftritt der Gemeinde Wittenborn vorgestellt, die auch vom Team Deutschmann/Sarau gestaltet wurde.

Dann stellt Harald Hatje die neu konzipierte Homepage der Gemeinde Leezen vor. Er erläutert das Konzept und begründet Aufbau und Grundsätzliches des Entwurfs. Interessierte können sich den Entwurf auf <https://lzentwurf.wordpress.com> ansehen. Mit Deutschmann/Sarau soll am 23.06.2016 der Entwurf durchgesprochen, abgestimmt, übernommen und freigeschaltet werden.

Die Teilnehmer äußern sich erfreut über die Fortschritte bei der Entwicklung der Homepage.

TOP 4: Ellen Pjede berichtet, dass im Amt Leezen derzeit 90 Asylbewerber, überwiegend in Familien, leben. Sie sind in vorwiegend in Nachbargemeinden untergebracht.

TOP 5: Ellen Pjede weist darauf hin, dass der Regenbogen Kindergarten voll belegt ist. Aktuelle Zahlen über Abgänge (Schule) und Zugänge (Krippe) gibt es derzeit noch nicht. In der Einführung befindet sich jedoch eine Software, in der die An/Abmeldungen sofort erfasst werden. Dann kann der Krippenbedarf, der ständig steigt, besser geplant werden.

Im Kindergarten gibt es in den ersten 3 Wochen der Sommerferien keine Ferienbetreuung, in den letzten 3 Wochen wird eine Betreuung angeboten.

In der Schule wird eine Ferienbetreuung auch in den letzten 3 Wochen angeboten und zwar von Montag bis Freitag jeweils von 7 – 14 Uhr incl. Mittagessen.

Folgender Personenkreis kann dieses Angebot in Anspruch nehmen:

1. Kinder der Klassen 1 – 3 der Grundschule
2. Kinder der Klassenstufe 4, die von der Grundschule Leezen in die Gemeinschaftsschule Leezen (Klassenstufe 5) wechseln.
3. Einschulungskinder, die aus dem Kindergarten entlassen und verbindlich für den 1. Jahrgang der Grundschule Leezen angemeldet sind.

TOP 7: Es gibt keine weiteren Fragen.

Protokoll



Ausschussvorsitzende

